

Polizei in Bremen: Razzia deckt Drogen und zahlreiche Verstöße auf!

Polizei Bremen führt Kontrollen in Osterholz und Ostertor durch: Drogen, Hygienemängel und Ordnungswidrigkeiten festgestellt.



Bremen-Mitte, Deutschland - Am 5. Juni 2025 war die Polizei Bremen mit einem umfassenden Kontrolltag in der Stadt unterwegs. Unter dem Motto „Sicherheit durch Präsenz“ führte die Polizei gemeinsam mit verschiedenen Partnerbehörden, darunter das Ordnungsamt, der Zoll und das Finanzamt, Schwerpunktkontrollen in mehreren Stadtteilen durch, insbesondere in Bremen-Mitte, der östlichen Vorstadt, Hemelingen und Osterholz. Die Kontrollen fanden von 15 bis 22 Uhr statt und konzentrierten sich auf Lokale, Kioske, Imbisse und Shisha-Bars. Dabei wurden diverse Mängel festgestellt, die von Hygieneproblemen bis zu fehlenden Kassenaufzeichnungen reichten, so berichtet **Nachrichten-heute.net**.

Im Rahmen dieser Kontrollen setzten die Beamten sowohl zivile als auch uniformierte Polizisten im Bahnhofsquartier und im Viertel ein, um gezielt gegen den Drogenhandel vorzugehen. In einem Lokal in Hastedt wurden dabei mehrere Verkaufseinheiten Kokain entdeckt. Ein 44-jähriger Mann, der versuchte, sich in einem Lager zu verstecken, stellte sich als illegal Eingereister heraus und erhielt eine Anzeige. Auch ein illegaler Spielautomat wurde sichergestellt, während weitere Verstöße gegen den Brandschutz festgestellt wurden. Dies alles führte zu mehreren Strafanzeigen gegen die Betreiber, wie die **Oldenburger Online Zeitung** berichtet.

Kontrollergebnisse und Drogenbekämpfung

Die Polizei kontrollierte insgesamt 14 Gewerbeobjekte und fasste dabei auch einige Höhen und Tiefen zusammen: Sechs Personen erhielten Platzverweise, und die Beamten konnten Kokain, Cannabis sowie Bargeld sicherstellen. In weiteren Einsatzgebieten, wie der Bahnhofsvorstadt, im Ostertor und Steintor, wurden 25 Personen überprüft. Diensthunde unterstützen die Polizei dabei und zeigten sich als wertvolle Helfer im Kampf gegen den Drogenhandel.

Die Anstrengungen der Polizei, die Straßenkriminalität zu bekämpfen, kommen nicht von ungefähr. Laut der Polizeilichen Kriminalstatistik 2023 stiegen die Straftaten in Deutschland um 5,5 % auf über 5,9 Millionen Fälle. Besonders hervorzuheben ist der Anstieg im Bereich der Rauschgiftdelikte, der um 1,8 % zunahm, wobei die Delikte, die mit Kokain und Crack zusammenhängen, um satte 29,1 % gestiegen sind. Über 43 Tonnen Kokain wurden im letzten Jahr bundesweit sichergestellt, was die drängende Notwendigkeit solcher Kontrollen unterstreicht, so das **BKA**.

Ein Blick in die Zukunft

Die Polizei Bremen hat sich fest vorgenommen, ihre Bemühungen fortzusetzen. Die Zusammenarbeit mit anderen

Behörden spielt dabei eine zentrale Rolle. Die Bürger können sich auf eine verstärkte Präsenz und eine konsequente Bekämpfung der Straßensriminalität freuen. In einer Zeit, in der Sicherheit für viele an oberster Stelle steht, scheinen solche Maßnahmen mehr als notwendig. Die aktuellen Kontrollen sind nicht nur eine Reaktion auf vergangene Vorkommnisse, sondern auch eine Prophylaxe gegen zukünftige Vergehen.

In einer Stadt, in der eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Polizei und Bürgern unerlässlich ist, bleibt die Hoffnung, dass diese Anstrengungen Früchte tragen werden. Eine solche Initiative zeigt, dass die Bremer Polizei bereit ist, den Herausforderungen der Zeit aktiv zu begegnen und den Bürgern ein sicheres Umfeld zu bieten.

Details	
Ort	Bremen-Mitte, Deutschland
Quellen	• www.nachrichten-heute.net • www.oldenburger-onlinezeitung.de • www.bka.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net